

HITECHPHOTO



+49 (0) 170 2426 111
+49 (0) 6027 40 39 39-2
info@hitechphoto.org



Bedienungsanleitung Fotoautomat XP-System „Modulo 3“

Stand Dezember 2012

Inhaltsverzeichnis

Deckblatt	Seite	01
Seitenübersicht	Seite	02
Standard-Service		
Fotopapier nachfüllen - Hardware	Seite	03
Fotopapier nachfüllen - Software	Seite	04
Kamera und Drucker testen	Seite	05
Bedienung der Software mit Tastatur + Touchscreen		
Die Tastatur	Seite	06
Windows-Befehle	Seite	07
Statt „Explorer“ besser „Commander“	Seite	08
Kamera - Zoom + Belichtung einstellen	Seite	09
Neue Programmversion installieren	Seite	10
Drucker - Treiber und Einstellung	Seite	11
Aufbau		
Kurzübersicht	Seite	12
Systemkomponenten	Seite	13
Maße und Gewichte	Seite	14

Vor Gerätetransport beachten :

1. Papier aus Drucker rausnehmen

**Die Papierrolle muß zum Transport unbedingt vorher aus dem Drucker genommen werden, da das Gewicht des Papiers durch Vibrationen den Drucker unbrauchbar machen kann!
Dies geht nur dann, wenn der Drucker noch angeschaltet ist.**

3. USV abschalten

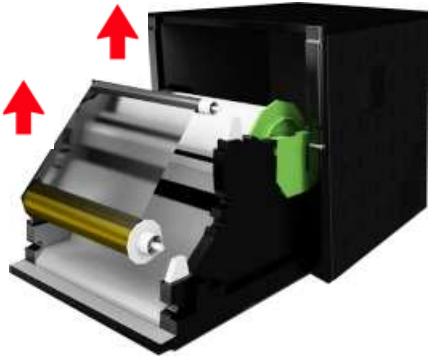
Die unterbrechungsfreie Stromversorgung muß am Kippschalter der USV ausgeschaltet werden, da sie sich im Standby-Modus auf längere Zeit entladen kann, wenn das System nicht im Einsatz ist!

Fotodrucker „720L“ - Papier einlegen



1. Drucker öffnen - 1 - 2 x Knopf drücken

Für Gerätetransport Papier vorher entnehmen!

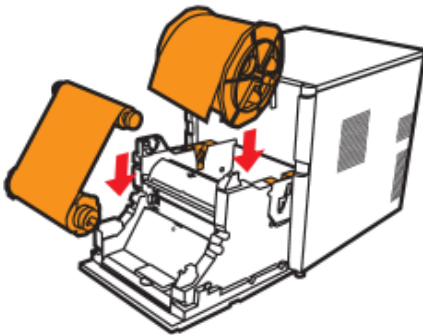


2. Papierrolle und Farbband entnehmen

Für den Gerätetransport legen Sie die Papierrolle ohne Zahnräder in die dafür vorgesehene Verpackung.

Papierrolle und Farbband gehören immer zusammen (1.000 Blatt).

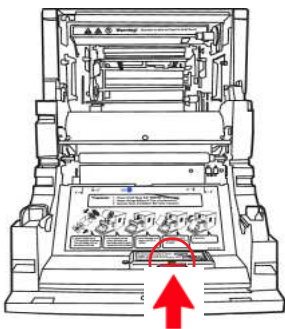
Sie können die Rolle und das Farbband entsorgen, wenn sie leer sind.



2. Papierrolle, Farbband einlegen

Legen Sie nach dem Gerätetransport erst Papier ein bis die **blaue LED**-Leuchte angeht und dann das Farbband.

Siehe auch bebilderte Anleitung dazu im Drucker selbst.



3. Neues Papier, Farbband und Chip einlegen

Wenn die Rolle und das Farbband leer sind, legen Sie bitte eine neue Rolle mit neuem Farbband und neuem Chip ein.

Ein neuer Chip ist an der Seite auf dem Farbband angebracht und muss in den Drucker eingesteckt werden.

Nach Papierwechsel neue Papier-Mengen am Touchmonitor des PC's eingeben!

Weiter nächste Seite ➔

Software Papierwechsel einstellen

Wenn Sie in den Drucker körperlich das Papier eingelegt haben, muß der Computer informiert werden, da beim Drucken die Papiermenge runtergezählt wird.

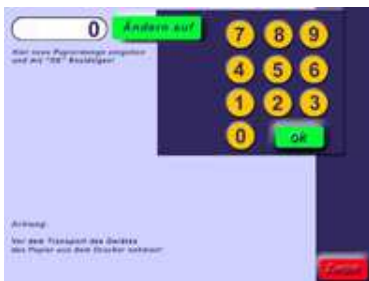


1. Drücken Sie auf der Tastatur den Knopf „S“ für Service.



2. Auf dem Computerbildschirm (Touchscreen) erscheint das Servicemenu.

Drücken Sie jetzt auf „weiter“ hinter „Papier Drucker prüfen“.



3. 3.1. Drücken Sie auf „ändern auf“
3.2. Geben Sie die Stückzahl 1000 ein
3.3. Bestätigen Sie mit „ok“.
4. Drücken Sie unten rechts auf dem Touchscreen „zurück“ und dann „beenden“.

Der Papierwechsel ist damit beendet.

Weiter nächste Seite →

Kamera oder Drucker testen



1. **Gehen Sie wieder in das Serviceprogramm.**
(Auf der Tastatur „S“ drücken)

Drücken Sie jetzt auf „weiter“ hinter „Kamera prüfen“.



2. **Drücken Sie „Test“, um die Funktion der Kamera zu prüfen.**

3. **Druckertest**

Testen Sie bei Bedarf den Drucker durch Drücken des Buttons „Druck links“

Sie können das Foto als Test ausdrucken - die Testfotos werden durch die Software beim Papierbestand abgezogen.

4. **Drücken Sie unten rechts auf dem Touchscreen „zurück“ und dann „beenden“.**

Der Kamera- oder Druckertest ist damit beendet.



Falls nötig:

Programm starten und beenden

Start

1. Windowstaste
2. Leertaste (Space)

Beenden

















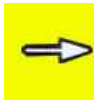



Esc (Escape) oder ALT + F4

Software



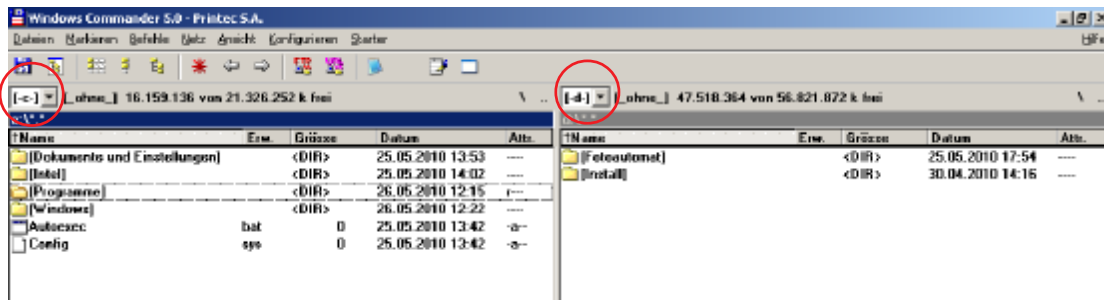
	STRG	„Steuerung“	
	ENTER	„Enter“	Bestätigung / JA
	ESC	„ESCAPE“	Rausgehen / NEIN
	WIN	„Windows-Taste“	Startmenu
	ALT	„ALT + andere Taste“	Befehle
	F4		z.B. ALT + F4 = Programm/Datei schließen
	TAB	„TABULATOR“	Zum „Springen“
	LEER	„Leertaste“	z.B. ALT + Leer =
	CURSOR		Links - Rechts - Oben - Unten
	auch DEL	Löschen	
			Schaltet Tasten in Nummern oder Buchstaben - sollte immer inaktiv sein
	„Shift“	Großschreiben	


Software Windows XP Home - Tastaturbefehle

Startmenu öffnen	
Fotoautomat-Software starten	 - 
Fotoautomat-Software beenden	 oder  + 
Bestätigen (Ja)	
„Commander“ öffnen	 dann „C“
Drucker-Eigenschaften öffnen	 dann „e“ dann „d“
Dateien schließen	 + 
Zwischen geöffneten Programmen wechseln	 + 
Rauf oder runter - z.B. in „Commander“ mit dem „Cursor“	 
Markieren (zum Beispiel Text)	 + 
Kopieren (Erst Markieren)	 + „C“
Einfügen	 + „V“
Löschen	

Software - „Commander“

Die Speicherplatte des Computers (HD „Harddisk“) ist partitioniert in die Bereiche C: (Betriebssystem Windows XP + installierte Softwareprogramme) und D: (Software Fotoautomat und Installationsprogramme).



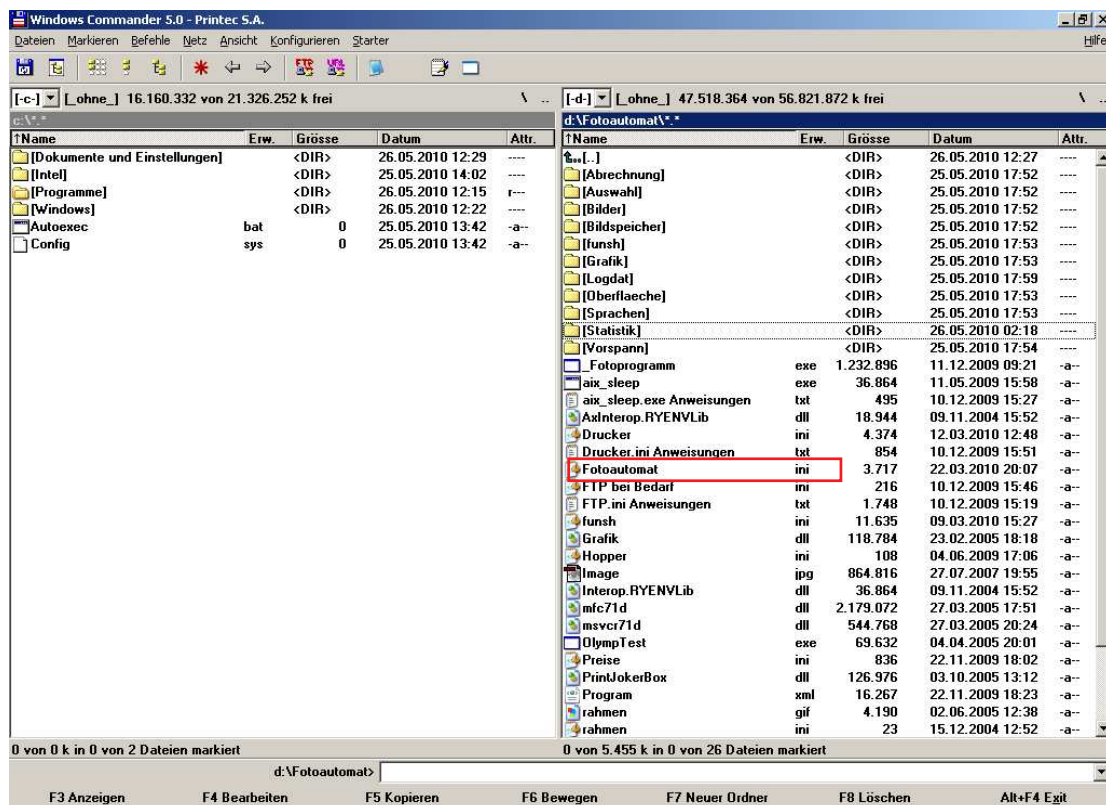
Starten Sie das Programm „Commander“ mit  + „C“. Dort sehen Sie auf der linken Seite den Inhalt der Platte C: und rechts den der Platte D:.

Gehen Sie mit  (TAB) auf die rechte Seite, auf die Platte D:.

Sie sind dann auf „Fotoautomat“, das ist unser Softwareprogramm.

Drücken Sie dann  „Enter“ und Sie sehen den Inhalt des Fotoprogramms:

Die einzige Datei, an welcher Sie bei Bedarf Einstellungen vornehmen müssen, ist die „Fotoautomat.ini“. Bitte gehen Sie auf diese Datei und kopieren mit **Strg + C** diese Datei, um dann mit **Strg + V** die Kopie aus Sicherheitsgründen herzustellen.



Weiter nächste Seite 

Kamera Zoom und Belichtung einstellen in Software - „Commander“

Gehen Sie mit dem Cursor (den Pfeilen auf der Tastatur) auf die **Fotoautomat.ini** und drücken **ENTER**.

Die Datei öffnet sich und Sie können mit dem Cursor so weit runter wandern bis Sie zu folgenden Einstellungsdaten gelangen:

```
;-----  
[Kamera]  
  
; Kamera-Einstellungen über OlympTest.exe  
; und diesen Eintragungen per Software.  
; Alles andere an Kamera selbst einstellen,  
; z.B. Autofocus usw.  
  
; Blende - Möglichkeiten 28 (=2,8) bis 80 (8.0)  
Blende=80  
  
; Zoom-Möglichkeiten von 57 - 229  
Zoomwert=150  
  
;V3.4 Zoomwert 2 gilt nur für Fotojokes  
Zoomwert2 = 150  
  
; Mode: 1 = manuell  
;       2 = automatisch  
;       3 = Blende  
;       4 = Verschluss  
Mode=1  
  
; ISO  
;   automatisch   = 0  
;   ISO 100       = 1  
;   ISO 200       = 2  
;   ISO 400       = 3  
ISO=1  
;
```

Sie sollten bei Bedarf nur die beiden **Zoomwerte zwischen 130 und 229** einstellen.

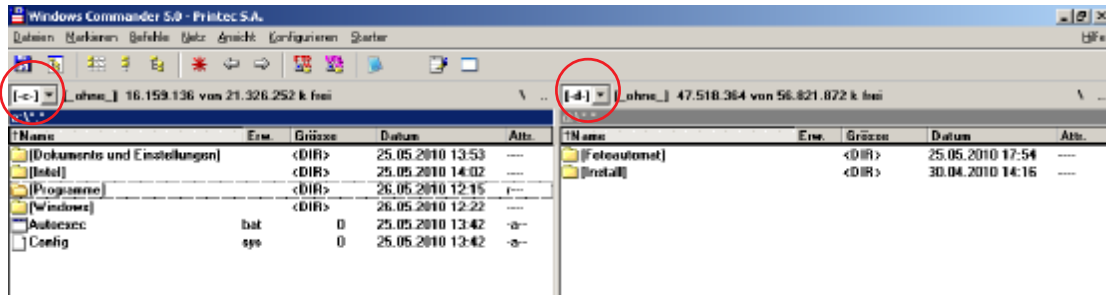
Außerdem können Sie bei Bedarf die Belicchung heller stellen, zum Beispiel auf **ISO=2**.
Bitte die Blende und die anderen Einstellungen nicht verändern!


Um die Datei wieder zu schließen, drücken Sie **ALT + F4**. Wenn Sie Änderungen vorgenommen haben, werden Sie automatisch gefragt, ob die Änderungen gespeichert werden sollen. Wenn Sie dies wünschen, drücken Sie **ENTER**.

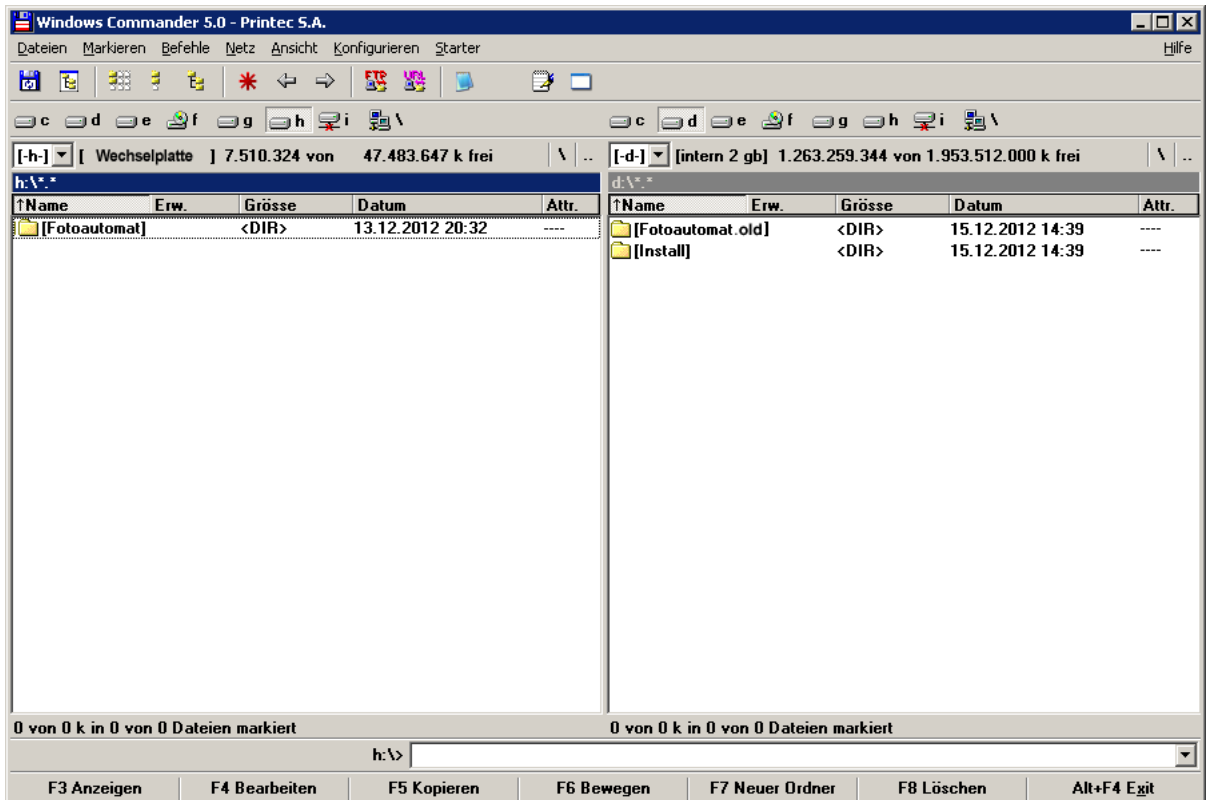
Neue Programmversion installieren

Es kann vorkommen, daß HITECHPHOTO eine neue Programmversion nach Kundenwunsch erstellt und diese per <https://hitechphoto.wetransfer.com/> gezippt zusendet. Dieser Ordner muß entzippt und auf einen USB-Stock kopiert werden, damit dieser Stick in den USB-Hub des Fotoautomaten eingesteckt werden kann.

1. Öffnen Sie dann das Programm „Commander“ mit **Strg** und dann „C“.
2. Stecken Sie Ihren USB-Stick mit dem von HITECHPHOTO zugesandten Programm in den USB-HUB.
3. Drücken Sie mit dem Finger auf dem Touchsreen auf den nach unten zeigenden Pfeil neben dem „C“, mit welchem normalerweise die Platte „C“ auf der linken Seite angezeigt wird.



4. Drücken Sie mit dem Finger auf dem Touchsreen auf der rechten Seite langsam 2 x hintereinander auf das Wort „Fotoautomat“ bis es dunkelblau wird.
Danach benennen Sie die Datei um, z.B. in „Fotoautomat.old“.
5. Mit der TAB-Taste  können Sie wieder zurückspringen auf die Platte „C“.
6. Dort markieren Sie das Verzeichnis „Fotoautomat“ und kopieren es mit „F5“ auf die Platte „D“.
7. Geben Sie entweder in D:\ Fotoautomat\ Drucker.ini bei Drucker1= oder über das normale Serviceprogramm die Stückzahl des noch vorhandenen Papiers auf der Rolle ein (Können Sie im alten Programm nachsehen).



HILFE: Unsere **Hotline** steht Ihnen gerne zur Verfügung. Stecken Sie den USB-Stick ein, setzen Sie sich und nehmen die Tastatur in die Hand.
Dann rufen Sie mit einem Mobiltelefon **0170 2426 111** oder **0160 91 4545 93** an!

Software - „Druckertreiber“ (Nur für Drucker BSid400 - P710_ - 720L)

Wenn das USB-Kabel eines Druckers neu eingesteckt wird, will Windows den Druckertreiber eventuell neu installieren.

Es erscheint dann folgende Meldung:



Kreuzen Sie an „Nein, diesmal nicht“ und drücken „weiter“.

Es erscheint dann folgende Meldung:



Drücken Sie „weiter“ (automatisch installieren) und bei Nachfrage „

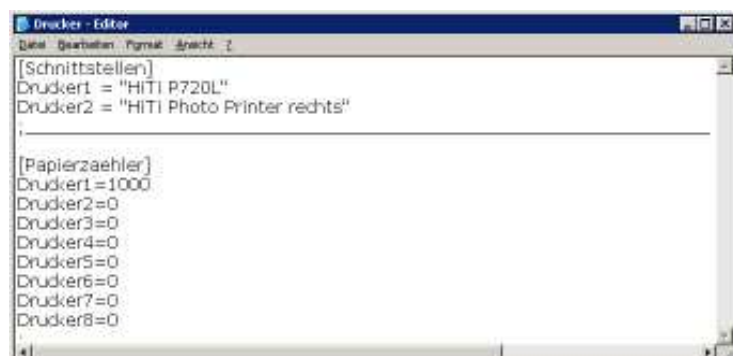
Achtung!

Wenn ein Drucker neu installiert wird, muß er so umbenannt werden, wie es in der Fotoautomat.ini eingetragen ist!

Wenn der Druckertreiber z.B. HiTi P720L heißt, muss dies auch gleichlautend in der Drucker.ini eingetragen sein!

Oder Umgekehrt:

Der Drucker wird so umbenannt, wie es in der Drucker.ini eingetragen ist.



Aufbau des Systems „Modulo 3“

1. Fotokabine



Zunächst wird die Fotokabine aufgebaut, dies kann vone einer Person durchgeführt werden.

2. Fotoautomat

Dann werden das Mittel- und Oberteil des Fotoautomaten auf das Unterteil gestellt, wofür eine Hilfskraft benötigt wird.

Anschließend werden die 3 Technischelemente des Fotoautomaten elektrisch miteinander verbunden und auch die USB-Anschlüsse zusammengeführt.



Anschlüsse für LAN und WLAN sind bei Bedarf ebenso vorhanden, wie ein weiterer VGA/DVI-Anschluß für die Übertragung der Fotos auf Großbildschirme.



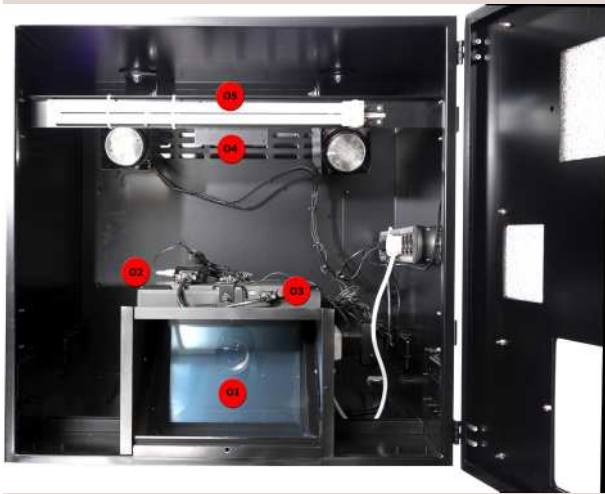
Hochwertige Komponenten

In dem Fotosystem „Modulo 3“ wurden nur hochwertige Komponenten verbaut.

Attraktivität für die Nutzer, Störunafälligkeit, leichter Transport und schneller Zusammenbau vor Ort waren die Leitgedanken bei der Konstruktion.

Weiter nächste Seite 

Die wichtigsten Komponenten des Systems „Modulo 3“



1. Oberteil

- O1. Kamerakasten
- O1.1. Olympus Digitalkamera
- O1.2. Netzteil für Kamera
- O2. Konverter Chinch>VGA
- O3. 12" VGA-Monitor
- O3.1. Umlenkscheibe
- O4. 2 Studioblitze SF28
- O5. 55W PLL-Leuchte



2. Mittelteil

- M1. Kompakter Industrie-Computer
- M2. 17" Touchscreen „Faytech“
- M3. USB-Mini-Tastatur
- M4. HiTi Fotosublimationsdrucker 720L
- M5. USB-Hub + div. Netzteile
- M6. 2 Lautsprecher



3. Unterteil

- U1. USV
Unterbrechungsfreie Strom-Versorgung

Bei Gerätetransport und Einlagerung muß die USV am Kippschalter ausgeschaltet werden.

Masse und Gewichte

Kabinen-Teile gesamt 70 Kg (8 Teile)

Unterteil mit USV 30 Kg

Mittelteil mit Drucker + PC 70 Kg

Oberteil mit Kamerakasten 47 Kg

217 Kg

Unterteil einschl. Rollen 325 mm hoch – 760 mm breit – 650 mm tief

Mittelteil 720 mm hoch – 760 mm breit – 650 mm tief
Mittelteil mit Deckel/Rollen 780 mm tief

Oberteil 765 mm hoch – 760 mm breit – 650 mm tief
Oberteil mit Deckel/Rollen 780 mm tief

Boden 2 x 930 x 930 x 25 mm
Dach 2 x 950 mm breit – 975 mm tief

Faltwände 3 x 905 x 1030 mm
1 x 890 x 1030 mm
1 x 860 x 1030 mm

3 x 905 x 1022 mm
1 x 890 x 1022 mm
1 x 860 x 1022mm

Die Kabinenteile zusammen-
geklappt und aufeinander-
gelegt

ca. 600 mm/Pack

Fertig aufgebaut

190 cm breit - 98 cm tief - 208 cm hoch

